Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
# 1875

27.8.1875 (No. 234)

Visual Library

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 234. Freitag den 27. August 1875.

3.3.

## Bekanntmachung.

Der **kunstgewerbliche Unterricht** an der Großh. **Landesgewerbehalle** dahier wird am

**18. Oktober d. J.**

wieder eröffnet.

Derselbe bezweckt, für die Ausbildung von tüchtigen Meistern und Gehilfen, Modelleuren und Musterzeichnern zu wirken mittelst:

a. Belehrung in den **Grundsätzen der Kunst,** welche bei Gestaltung gewerblicher Erzeugnisse zur Anwendung kommen,

b. Unterweisung in der **technischen Fertigkeit,** Erzeugnisse der Kunstgewerbe nach Vorbild oder nach eigener Erfindung bildlich und plastisch darzustellen.

In diesen Unterricht theilen sich die Herren Professoren Kachel, Moest und Gewerbelehrer Meyer, unter Mitwirkung der Herren Professor Dr. Meidinger, Vorstand der Großh. Landesgewerbehalle, Decorationsmaler Schwarzmann und Holzbildhauer Funke.

Der Unterricht wird in zwei Abtheilungen gegeben:

1. für solche, die sich dem kunstgewerblichen Unterrichte vollständig widmen wollen (ständige Schüler),
2. für solche, welche nur an einzelnen Tagesstunden den Zeichnen- und Modellirunterricht besuchen.

Der Unterricht für die **erste Abtheilung** wird in dreijährigem Curse ertheilt und erstreckt sich auf: architektonische Formenlehre, architektonisches Zeichnen mit Styllehre; geometrisches und Projektions-Zeichnen, Schattenlehre und Perspektive; ornamentales Zeichnen mit Farbenstudien und architektonischen Decorationen, decorative Malerei in Leimfarbe; Entwerfen, Figurenzeichnen, Modelliren in Thon und Wachs; Gypsgießen; Holzschnitzerei; Anleitung zur Herstellung galvanoplastischer Nachbildungen.

Hieran reiht sich der von Herrn Reallehrer Baader ertheilte Unterricht in Realschulfächern, welcher den Zweck hat, die Kenntnisse und Fähigkeiten, namentlich in deutscher Sprache, Rechnen und Geometrie, zu befestigen und zu erweitern.

Der Unterricht für die **zweite Abtheilung** wird an vier Abenden und Sonntag Morgens ertheilt und erstreckt sich auf Ornament- und Figurenzeichnen, sowie Modelliren; vorgerücktere Schüler können auch zur Theilnahme an der Unterweisung im Holzschnitzen und Herstellen galvanoplastischer Nachbildungen zugelassen werden.

Die zum Zeichnen, Malen und Modelliren erforderlichen Materialien, ausgenommen ein kleines Reißzeug, das jeder Schüler mitzubringen hat, werden durch die Anstalt geliefert.

Als Beitrag zu dem damit verbundenen Aufwande hat jeder Schüler für die Zeit vom Beginn bis Ostern 10 Mark, für den Rest des Curses 6 Mark im Voraus zu entrichten.

Ständige Schüler von auswärts, welche sich über ausgezeichnete Befähigung auszuweisen vermögen, können im Falle der Mittellosigkeit angemessene Stipendien zur Bestreitung der Kosten ihres hiesigen Aufenthaltes erhalten. Auch werden an Diejenigen unter ihnen, welche sich durch Fleiß und Fortschritt hervorthun, Preise vertheilt werden.

Vorausgesetzt für die Zulassung zum Unterrichte beider Abtheilungen wird, daß die Bewerber bereits das 16. Lebensjahr zurückgelegt und eine zweiklassige Gewerbeschule mit Erfolg besucht haben oder den Besitz der Kenntnisse und Fertigkeit im Zeichnen, welche an einer solchen erworben werden können, nachweisen.

Anmeldungen ständiger Schüler sind sammt Zeugnissen über die Vorbildung, mit Anschluß von Zeichnenproben, baldigst, längstens aber bis zum Beginn der Schule, an Herrn Professor Kachel an der Großh. Landesgewerbehalle zu richten, welcher auch auf Anfrage jede gewünschte Auskunft ertheilen wird.

Karlsruhe, den 9. August 1875.

**Großherzogliches Handels-Ministerium.**

**Turban.**

Meier.

---

# Institut und Pensionat Derndinger

## (vormals Fräulein Widenhorn).

* Mit dem 27. September wird der Unterricht wieder beginnen. Anmeldungen neu Eintretender werden vom 16. September an im Schullokale, Waldstraße 54, entgegengenommen. Zugleich erlaube ich mir, auf die Ermäßigung des Schulgeldes aufmerksam zu machen.

**A. Derndinger.**

---

### Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Montag den 30. August l. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal (früheres Lyceum, südlicher Flügel) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 2 starke Zugpferde, 2 Pritschen- und 2 Kastenwagen, 4 Pferdegeschirre, 1 Kanapee, 1 zweithürriger Kasten, 1 Kommode, 1 runder Tisch, Bilder und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 26. August 1875.

2.1. Gerichtsvollzieher **Hüttisch.**

3.1.

# Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der verlebten Partikulier Heinrich Kley Wittwe, Anna geb. Kraichgauer, werden am

**Donnerstag den 2. September d. J.,**

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in der **Herrenstraße Nr. 31**, im 2. Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert, als:

Gold und Silber, Frauenkleider und Leibweißzeug, Bettwerk mit Roßhaarmatratzen, gutes Bett- und Tischweißzeug, Schreinwerk, worunter 3 gepolsterte Kanapees mit Wollrips- und Damastbezug, 2 Sekretäre, 1 Waffenschrank, 4 Chiffonnieres, 2 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 runder Säulentisch, 1 ovaler Theetisch, 1 runder Zulegtisch, 1 viereckiger Tisch, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, 1 einthüriger Schrank, 1 tannener zweithüriger Schrank, 1 Waschtisch, 2 Bettladen mit Rost, 18 Rohrstühle, 1 gepolsterter Armstuhl, 2 Bretterstühle; ferner mehrere Spiegel in Gold- und Holzrahmen, Bilder in Goldrahmen, Uhren, Glas und Porzellan, Regen- und Sonnenschirme, 2 Paar lange Vorhänge mit Gallerien, 3 Bügeleisen, 1 zinnerne Bettflasche und verschiedener Hausrath,

wozu die Liebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß ein großer Theil der Möbel modern und gut erhalten sind.

Karlsruhe, den 25. August 1875.

**Löffel**, Waisenrichter.

# Fässer-Versteigerung!

**Montag den 30. August 1875,**

**Vormittags 10 Uhr,**

versteigere ich gegen Baarzahlung

**im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße Nr. 77,**

circa **40 Stück leere Weinfässer von 50 bis 500 Liter Eichgehalt.**

(NB. Die Fässer sind im besten Zustand und weingrün). 3.1.

**Wch. Rupp, Auktionator.**

## Bekanntmachung.

Ein herrenloser größerer Hund wurde eingefangen; der Eigenthümer desselben wird aufgefordert, sich binnen 6 Tagen auf dem Polizeibureau anzumelden, widrigenfalls der Hund getödtet wird.

Karlsruhe, den 25. August 1875.

Polizeibureau.

Reichard, Polizeiinspektor.

**Bulach.**

## Brückenbau-Vergebung.

Die Gemeinde Bulach vergibt **Freitag den 3. September d. J.**, Nachmittags 2 Uhr, auf hiesigem Rathhause die Arbeiten für die Herstellung einer Brücke über den Malscher Landgraben, nächst der Alb, im Soumissionswege, und zwar:

| | | |
|---|---|---|
| 1) Maurerarbeiten . . . . | 963 M. | 41 Pfg. |
| 2) Steinhauerarbeiten . . . | 798 „ | 88 „ |
| 3) Eisenarbeiten . . . . . | 55 „ | 20 „ |
| 4) Erdarbeiten . . . . . | 90 „ | — „ |
| | 1907 M. | 49 Pfg. |

Plan, Kostenanschlag und Soumissionsbedingungen können inzwischen bei dem Bürgermeisteramte eingesehen werden.

Bulach, den 20. August 1875.

Das Bürgermeisteramt.

Lutz. 2.2.

## Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

**Freitag den 27. August l. J.,**

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale (früheres Lyceum, südlicher Flügel) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) circa 350 Liter Weißwein und
2) 1 Chiffonniere.

Karlsruhe, den 26. August 1875.

Gerichtsvollzieher **Hüttisch.**

## Fahrniß-Versteigerung.

3.2. Aus dem Nachlasse der verlebten ledigen und volljährigen Karoline Gödecke dahier werden in dem Versteigerungslokal — **Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 77 dahier** — nachbeschriebene Fahrnisse gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, und zwar:

**Dienstag den 31. August d. J.:**

Gold, Silber, Frauenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk und verschiedener Hausrath;

**Mittwoch den 1. September d. J.:**

Spiegel, Bilder u. sonstiger verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 23. August 1875.

Der Großh. Notar **C. Philippi.**

## Versteigerung.

2.2. **Freitag den 27. August**, Nachmittags 4 Uhr, werden in der Versandtgüterhalle (dem grünen Hof gegenüber) nachstehende Gegenstände versteigert:

1) 300 Meter verschiedene Kleiderstoffe (Sammt, Baumwollenzeug 2c.);
2) mehrere Herren- und Frauenkleider und Bettüberzüge;
3) eine Parthie Strickbaumwolle, Haarnadeln und Stricknadeln, sowie eine Parthie Reste und Abfälle von neuen Kleiderstoffen;
4) 5 starke Bierfässer à 60—80 Liter;
5) eine Kiste Cichorie.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

* Blumenstraße 2 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Speicherkammern, 2 Kellern und Holzstall, auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Spitalstraße 40.

— Langestraße 121 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern 2c., auf 23. Oktober zu vermiethen.

* Querstraße 15 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer mit Alkov, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Kronenstraße 37.

*2.2. Waldstraße 89 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, auf die Straße gehend, mit 3 Zimmern, Alkov, Küche, Garderobezimmerchen, Wasserleitung und mit Glasabschluß versehen, an eine ruhige Familie oder einzelne Dame oder Herrn bis zum 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

* Wilhelmsstraße 26 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Mansardenzimmern mit Kochofen, Wasserleitung und sonstiger Zugehör, zu vermiethen und kann sogleich oder später bezogen werden.

* Zähringerstraße 42 ist im Hintergebäude eine Wohnung, aus 3 Zimmern, Alkov, Küche und Keller bestehend, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Vorderhaus eine Treppe hoch.

## Wohnungen zu vermiethen.

*2.2. In der Bahnhofstraße ist auf 23. Oktober im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche durch Fr. Caspar, Karlsstraße 11, zu vermiethen.

*3.2. Kriegsstraße, in schönster Lage, Südseite, ist eine neueingerichtete, elegante Wohnung von 3 größeren und 2 kleineren Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, nebst allen Bequemlichkeiten, an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.3. Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Alkov, unmöblirt, ist zu vermiethen: Waldstraße 38.

* Verlängerte Schützenstraße 81 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

* Auf den 23. Oktober ist eine hübsche Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, zu vermiethen. Näheres Schützenstraße 50 im 3. Stock.

* Eine kleine Wohnung ist auf 23. Oktober zu vermiethen: Waldhornstraße 34.

**Im Hause Nr. 239 der Langenstraße** sind folgende Wohnungen sogleich oder später zu vermiethen:

1) im zweiten Stock: 8 Zimmer, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher;
2) im dritten Stock: 5 Zimmer, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller, sowie für beide Wohnungen Antheil an der Waschküche;
3) ein geräumiger Laden mit daranstoßender Wohnung nebst Zugehörde.

Näheres bei **Herrenschmidt**, Waisenrichter, in der Kreuzstraße (Eckhaus des Schloßplatzes Nr. 10).

* Spitalstraße 4 ist auf den 23. Oktober eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, nebst Zugehör, zu vermiethen. Näheres parterre.

## Zimmer zu vermiethen.

*2.2. Waldstraße 32 b sind im Hinterhaus ein möblirtes Zimmer ebener Erde und ein unmöblirtes Mansardenzimmer zu vermiethen. Näheres im Bureau der Bad-Anstalt zu erfahren.

*2.2. Ein hübsches, gut möblirtes Zimmer — Amalienstraße 75 — ist auf 1. September zu vermiethen und kann auch sogleich bezogen werden.

— Ein hübsch möblirtes Zimmer ist Zähringerstraße 53 im Hinterhaus zu vermiethen. Zu erfragen daselbst im zweiten Stock.

— Fünf große, schöne Zimmer, einzeln oder zusammen, möblirt oder unmöblirt, nach Wunsch Pension, sofort zu vermiethen: Ettlingerstraße 9.

— Zwei schöne, unmöblirte Zimmer sind auf den 1. September zu vermiethen. Näheres Zirkel 24 im 2. Stock links.

— Zu vermiethen: Friedrichsplatz 3 sind 2 sehr schöne, geräumige Zimmer, gegen die hintere Zufahrtsstraße, unmöblirt sofort oder später beziehbar an solide, ruhige, ältere Bewohner zu vergeben. Näheres Bel-Etage.

— Ecke der Rüppurrer- und Wielandtstraße 1 ist sogleich oder auf 1. September ein gut möblirtes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Spitalstraße 24 sind 2 gut möblirte Parterrezimmer sogleich oder später zu vermiethen. Ebendaselbst ist eine einfach möblirte Mansarde sogleich zu vermiethen.

* Luisenstraße 8 ist im 4. Stock ein möblirtes Zimmer an 1 oder 2 Herren um billigen Preis zu vermiethen.

* Ein Mansardenzimmer ist auf 1. September an einen ordentlichen Arbeiter zu vermiethen. Näheres Nowacks-Anlage 1 a im 3. Stock.

*2.1. Ecke der Werder- und Rüppurrerstraße, ebener Erde, ist mit besonderem Eingang von der Straße ein großes Zimmer mit 2 Fenstern und Gaseinrichtung, möblirt oder unmöblirt, sogleich oder später zu vermiethen; dasselbe wäre auch geeignet zu einem Bureau.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

* Waldhornstraße 4 ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermiethen. Daselbst ist auch eine Schlafstelle zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

* Marienstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer auf 1. September zu vermiethen.

* Stephanienstraße 67 sind 2 gut möblirte, ineinandergehende Zimmer, jedoch jedes mit besonderem Eingang, sogleich oder später an einen oder zwei Herren zu vermiethen. Näheres daselbst im 3. Stock.

Ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist zu vermiethen und kann bis 1. September bezogen werden: Kronenstraße 29, 2. Stock.

* Zwei schön möblirte Zimmer, wovon das eine mit 2 Fenstern auf die Straße geht, sind sogleich oder auf 1. September an einen anständigen Herrn zu vermiethen. Näheres Waldstraße 19, zwei Treppen hoch.

* Waldstraße 49, zwei Stiegen hoch, sind zwei gut möblirte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermiethen.

**Im Stephanienbad Beiertheim**
sind einige unmöblirte, neu hergerichtete Zimmer mit Kochöfen einzeln oder an eine solide Familie sogleich oder auch später zu vermiethen. Ebenso ist ein kleines, schön möblirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn daselbst zu vermiethen. Näheres bei Karl Blasi, Gastwirth. *

## Wohnungsgesuche.

3.2. **Eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5—6 geräumigen Zimmern, womöglich mit Garten am Hause, in guter Lage, wird für sogleich oder spätestens Ende September zu miethen gesucht. Anerbietungen unter H. S. an das Kontor des Tagblattes.**

*3.3. Eine Parterrewohnung von 2—3 Zimmern, welche sich zu einer Kostgeberei eignet, wird bis zum 1. September oder 23. Oktober im obern Stadttheile zu miethen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

## Zimmergesuche.

2.1. Für eine Dame wird in der Nähe des Thiergartens ein möblirtes Zimmer sofort zu miethen gesucht. Adressen abzugeben: Luisenstraße 7 im zweiten Stock.

* Ein jüngerer Beamter sucht ein geräumiges, gut möblirtes Zimmer sofort zu miethen. Gefällige Offerten bittet man unter Chiffre Sch. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Dienst-Anträge.

*2.2. Ein gesetztes Mädchen, welches kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine Stelle bei einer Familie von 2 Personen. Näheres Sophienstraße 39 im untern Stock.

*3.2. Sophienstraße 42a wird ein gut empfohlenes Zimmermädchen gesucht zum nächsten Ziel event. auch sogleich.

*3.3. Eine gute Herrschaftsköchin wird für nach auswärts gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 6.

*3.3. Es wird nach Florenz zu einer deutschen Familie ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Kronenstraße 11.

2.2. **Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, auch das Kleidermachen versteht, wird als Jungfer in ein gutes Haus gesucht. Zu erfragen Karlsstraße 13 im 3. Stock.**

*2.2. Ein Mädchen, welches waschen und putzen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Michaeli eine Stelle: Seminarstraße 7a im 3. Stock.

*2.1. Ein Mädchen, welches gut kochen kann, wird sogleich gesucht. Näheres Zirkel 9.

* Es wird für auswärts sogleich ein braves, reinliches Mädchen gesucht, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Adlerstraße 12 im Laden.

Ein solides Mädchen, welches kochen und putzen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Waldhornstraße 54 im Laden.

Es wird sogleich ein reinliches, sittliches Mädchen, welches etwas kochen kann, in Dienst gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 50, 2. Stock.

3.1. Ein solides, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei gutem Lohn sofort oder bis nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Schützenstraße 21 im Laden.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen bei Obergartenwächter Egry im Schloßgarten.

**5000 Mark**
Vormundschaftsgeld ist gegen erstes Unterpfand zu 5% auszuleihen. Näheres Karlsstraße 40, 2. Stock.

**Kapital-Gesuch.**
2.1. **3200 Mark** werden unter Garantie auf einen Monat aufzunehmen gesucht. Offerten sub M. N. postlagernd.

**500 Mark**
werden gegen Sicherheitsstellung für einige Zeit gegen gute Verzinsung von einem Beamten aufzunehmen gesucht. Näheres bei **W. Gutekunst**, Werderstraße 12. 3.3.

## General-Agentur.

*** Unter vortheilhaften Bedingungen ist hierselbst eine General-Agentur sofort zu besetzen. Nur qualificirte Bewerber mit ersten Referenzen belieben Offerten sub A. Z. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.**

**Zimmermaler und Tüncher,**
geübte Arbeiter, finden bei gutem Lohn angenehme und dauernde Beschäftigung und können sogleich eintreten bei

**Theodor Holst,**
3.3. Schützenstraße 47.

**Bauschreiner-Gesuch,**
welcher nach Zeichnung zu arbeiten versteht, findet sofort oder später dauernde Anstellung als Vorarbeiter. Reflectirende belieben ihre Adresse unter Chiffre G. F. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 2.2.

**Gesuch.**
*3.1. Für auswärts in einen ruhigen, sehr regelmäßigen Haushalt, wo aber mehrere Kinder sind, wird ein unverheiratheter Diener gesetzten Alters gesucht. Bei Anmeldungen werden nur solche berücksichtigt, die sich durch vorzügliche Atteste als solider Charakter, als fähig und zuverlässig im Dienst ausweisen. Antritt spätestens zu Michaeli. Offerten mit Angabe von Gehaltsforderung werden angenommen unter der Adresse: Dienergesuch, Baden-Baden, postlagernd.

**Bursche-Gesuch.**
3.2. Ein kräftiger, wenn auch etwas älterer Bursche wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Hausknecht-Gesuch.**
Ein kräftiger, solider Bursche, der auch Fahren kann, findet sofort eine Stelle. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Fabrikarbeiter**
und ein Heizer zu einer Dampfmaschine können sogleich bei gutem Wochenlohn eintreten. Auch ein Küfer wird angestellt. Näheres auf portofreie Anfragen in der

**Chemischen Fabrik Oos**
2.2. bei Baden-Baden.

**Offene Lehrstelle.**
* Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen findet sofortige Aufnahme als Lehrling in dem Comptoir der Cigarrenfabrik von **Rud. Heilbronner**, Langestraße 11.

## Stellen-Anträge.

*3.1. Auf nächstes Ziel wird ein anständiges, besseres Zimmermädchen gesucht, welches sehr gut nähen und bügeln kann. Nur solche, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, wollen sich melden. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, fleißiges Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, findet auf Michaeli eine Stelle: Kronenstraße 28, Eingang Zähringerstraße.

**Beschäftigungs-Antrag.**
3.2. In die **Waschanstalt** von **J. Heß** in **Beiertheim** werden verlangt: Tüchtige, ehrliche Wascherinnen, Lohn 2 M. 20 Pf. per Tag; fleißige, brave Mädchen von 16 Jahren an, zu verschiedenen Arbeiten, Lohn 1 bis 2 Mark per Tag. Recommandation wird verlangt.

**Empfehlungen.**
*3.2. Eine Frau empfiehlt sich im Kleidermachen und Weißnähen, auch wird Arbeit auf der Maschine angenommen und billig berechnet: Bahnhofstr. 48 im 4. Stock.

* Eine perfekte Köchin empfiehlt sich im Auskochen bei hohen Herrschaften, Hochzeiten oder Diners. Zu erfragen Waldhornstraße 44.

**Aufforderung.**
Dasjenige Frauenzimmer, welches Dienstag Nachmittag in meinem Laden 2 leinene Damenhemden auf den Namen „Schreiner Krieger" unentgeltlich mitgenommen hat, wird aufgefordert, solche zu bezahlen oder zurückzugeben, widrigenfalls es der Polizei angezeigt wird, da dasselbe von Jemand erkannt wurde.

**Th. Dürr** Wittwe.

**Vermißter Stock.**
* Seit einiger Zeit wird ein Stock, Bambusrohr, mit schwarzem Knopf vermißt. Der Zurückbringer erhält eine angemessene Belohnung: Leopoldstr. 21 im 2. Stock.

**Gefunden.**
* Am 25. August wurde eine goldene **Damenuhr** mit Kette in der Nähe des Bahnhofes gefunden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Hund zu verkaufen.**
* Ein sehr wachsamer, 7 Monate alter Hund (Leonberger) ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Verkaufsanzeigen.

3.3. Ein **Oelbehälter** mit 2 Fächern, Zink ausgeschlagen und Messinghahnen steht zu verkaufen: Bahnhofstraße 24. Zu erfragen im Laden.

— Zu verkaufen: ein Kaminrohr mit Hut und ein Saukopfofen: Zähringerstraße 53 im 2. Stock.

3.2. Vier männliche weiße **Bologneser Hunde** ganz ächter Race sind zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 18, Laden rechts.

2.2. Ein schöner Küchenschrank, 1 Kommode, 2 Bettladen, verschiedene Betten sind zu verkaufen: Kronenstraße 7 parterre.

Ein **Tisch**, zu einem Ladentisch eingerichtet, (auch als Zuschneidetisch geeignet), ist billig zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 2 im Laden.

**Kauf-Gesuche.**
* Zwei große **Fahnenstangen** werden zu kaufen gesucht: Langestraße 143, 1 Treppe.

**Makulatur**
wird gekauft: Langestraße 154 im **Laden.** 2.1.

**Holzasche**
wird zu kaufen gesucht: Erbprinzenstraße 10 im Laden. *

**Unterricht in Mathematik**
wird von einem Polytechniker gegen billiges Honorar zu ertheilen gesucht. Von wem? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Unterrichts-Anerbieten.**
* Ein Schüler der Prima des Realgymnasiums wünscht an jüngere Schüler dieser Anstalt Unterricht zu ertheilen. Auskunft darüber ist Herr Hofmusikalienhändler Frey so gefällig zu ertheilen.

## Privat-Bekanntmachungen.

**Otto Deimling,**
**33 Adlerstraße 33**
hat sich hier zur Ausübung der 6.4.
**Zahnheilkunde**
niedergelassen.
**Sprechstunden** von Morgens 9 Uhr bis Abends 5 Uhr.

---

**Condensirte Milch**
von der
Anglo Swiss Condensed Milk-Company
in **Cham** (Schweiz),
per Büchse 80 Pfennige.
**Dr. Link'sches Malz-Extract,**
stark und schwach gehopft und eisenhaltig,
empfiehlt **W. L. Schwaab,**
C. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

---

Frischen
**Rheinsalm**
empfiehlt **Richard Haas,**
1 Lyceumsstraße 1.

---

**Frisch eingetroffene**
**Felchen**
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

---

Heute eingetroffen:
ganz frische **Turbots,**
" " **Soles.**
**Richard Haas,**
1 Lyceumsstraße 1.

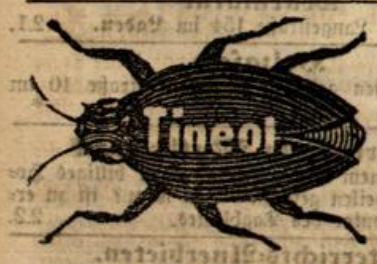
---

**Prima Schweizerkäs,**
per Pfund 80 Pf. (28 kr.), bei größerer Abnahme billiger, empfiehlt
**B. Wolfmüller,**
*2.1. Ecke der Werder- u. Rüppurrerstraße.

---

**Den vollständigsten Ersatz**
für indischen Bohnen-Kaffee bietet der
**Universal-Kaffee.**
Preis per Pfund 28 kr.
Niederlagen bei
**Karl Bleß,** Luisenstraße 32.
**Th. Brugier,** Waldstraße 10.
**W. Grimm,** Langestraße 19.
**F. Kühlenthal,** Amalienstraße 53.
**L. Laub,** Leopoldstraße 11.
**Lebensbedürfniß-Verein.**
**Albert Salzer,** Langestraße 140.
**Rudolf Schnupp,** Langestraße 243.

---




Sicheres Vertilgungsmittel für **Schwaben, Wanzen, Schaben, Motten, Ameisen, Mücken, Flöhe, Heimchen** oder **Hausgrillen, Schnacken** u. s. w. Zu haben in Schachteln und gewogen bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe.** 12.12.

---

**„Eis"**
verkauft **Richard Haas,**
1 Lyceumsstraße 1.

---

**Schwedische Zündhölzer**
empfiehlt **prima** Waare und Qualität zum Fabrikpreis 12.12.
**W. Gutekunst,** Werderstraße 12

---

**Seidengrosgrain,**
schwarz und in allen Farben
à 2 fl. 12 kr. per Meter für Modistinnen,
**Spitzen**
für **Rohseiden-Roben,**
à 1 M. per Meter bei
**Dertinger,** Fasanenstraße 8.

---

**Das Reiseartikel-Magazin**
3.3. von
**Julius Meyer,**
Langestraße 136,
empfiehlt Damenkoffer in verschiedenen Größen, große Herrenkoffer nach amerikanischem System, Handkoffer mit Patentschloß und verschiedene andere Sorten, Bädekertaschen, Touristentornister, Umhängtaschen, Reisesäcke, Geldtaschen für Herren und Damen, Papiergeldtäschchen, Mantelriemen, Hutschachteln und sonstige Artikel zu billigen Preisen.

---

**Empfehlung.**
5.1. Unterzeichneter empfiehlt alle Sorten **Erdöllampen** zum Hängen und Stellen, sowie alle Sorten **Cylinder und Cylinderputzer** zu billigen Preisen.
**A. Schlachter,** Blechner,
Durlacherthorstraße 49.
NB. Reparaturen an allen Arten Lampen werden schnell und billig ausgeführt.

---

**Kochherde**
in schöner Auswahl,
**Küchen-Einrichtungs-Utensilien**
empfiehlt zu billigen Preisen
**J. Bähr,**
Langestraße 167 (161),
dem Erbprinzen gegenüber.

---

**Blumentöpfe.**
Größte Auswahl. Billigste Preise.
**Adolph Jost,**
3.2. Rüppurrer Landstraße 48.

---

**Mühlburg. Eisverkauf.**
Einige Hundert Centner Eis sind zu verkaufen bei
**Karl Morlock,**
zum Adler.

---

**Anzeigen.**

* Heute Abend frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt
**Max Zoller,** Kronenstraße 34.

---

* Heute Abend empfiehlt frische **Leber-** und **Griebenwürste**
**Anton Widmann,** Metzger,
Waldhornstraße 34.

---

* Heute Abend frische **Leber-** und **Griebenwürste,** sowie **Lyonerwurst** empfiehlt bestens
Restaurateur **J. Vogel,**
Akademiestraße 30.

---

**1875. Original-Karte**
**vom Manöver-Terrain**
der 28. Division
à 40 Pf. bei
**Ludwig Erhardt,**
Papierhandlung, Karlsruhe.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt. 9.3.

---

**Ehren-Erklärung.**
Die am Donnerstag Abend den 19. d. M. im Café Nottermann gegen Herrn Georg Clever in Worten erlaubte Beleidigung thut mir leid und leiste hiermit öffentliche Abbitte.
Karlsruhe, den 26. August 1875.
**H. Dilger.**

---

**Reines Schweineschmalz,**
per Pfund 28 kr., bei Abnahme von mehreren Pfunden billiger. 3.1.
**August Adam,** zum Schwanen.

---

**Restauration zur Reichskrone.**
* Heute Früh empfiehlt Kesselfleisch, Abends frische Würste und Wurstsuppe bestens **W. Burkart.**

---

**Süßen Most**
empfiehlt 3.1.
**August Adam,** zum Schwanen.

---

**Liederkranz.**
Heute Abend ½9 Uhr Probe zu besonderm Zwecke.

---

**Liedertafel.**
*Die Herren Sänger werden ersucht,* ***heute*** *Abend an dem besprochenen Orte zu erscheinen.*

---

[Aus der Karlsruher Zeitung].

## Amtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinets-Ordre vom 14. d. M. Nachstehendes Allergnädigst zu bestimmen geruht:

Vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 wird der Secondelieutenant Graf v. Sponeck in das 2. Badische Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian Nr. 21 versetzt.

Vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111 wird der Unteroffizier Koch zum Portepeefähnrich befördert.

Vom 1. Badischen Leib-Dragoner-Regiment Nr. 20 wird der Premierlieutenant à la suite v. Gustedt dem Regiment mit den chargenmäßigen Kompetenzen agaregirt.

Vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 wird der Premierlieutenant Fritze zum Hauptmann und Kompagnie-Chef und der Secondelieutenant Knecht zum Premierlieutenant befördert.

Vom Kurmärkischen Dragoner-Regiment Nr. 14 wird der Secondelieutenant à la suite Prinz zu Schönaich-Carolath in den Etat des Regiments wieder einrangirt.

Vom 1. Bataillon (Bitterfeld) des 4. Magdeburgischen Landwehr-Regiments Nr. 67 wird der Vicewachtmeister Ulrich zum Secondelieutenant der Reserve des 3. Badischen Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22 befördert.

---

**Rheinwasserwärme:**
am 26. August: 17 Grad.

---

## Standesbuchs-Auszüge.

**Eheschließungen:**

26. Aug. Johann Knittel von Steeg, Gypser, mit Johanna Koch von Darlanden.

**Geburten:**

24. Aug. Karl Wilhelm August, Vater August Degenhart, Kaufmann.
24. „ Luise Friederike, Vater Heinrich Stütz, Kürschner.
25. „ Friederike, Vater Heinrich Schönthaler, Schuhmacher.
25. „ Leopold, Vater Isidor Einstein, Kaufmann.

# Flaschenwein

von bester Qualität, als:

**Breisgauer** per Flasche 50 Pf.,
**Ebringer** per Flasche 60 Pf.,
**Glotterthäler** per Flasche 85 Pf.,
**Markgräfler** per Flasche 85 Pf.,
**Rothwein I** per Flasche 85 Pf.,
**Rothwein II** per Flasche 70 Pf.,

empfehle ich zur gefälligen Abnahme und sende denselben franco in die Wohnung.

**F. Kühlenthal,**
Amalienstraße 53.

3.2.

# Ausverkauf

einer Parthie **gestrickter Herrensocken** von englischem Garn, Dtzd. à 10 Mark,
" " " **Damenstrümpfe** von Estramaduragarn, Dtzd. à 16 Mark,
sämmtliche Waaren in eleganter und garantirt solidester Arbeit.

Ferner stehen Muster von **Herrenstrümpfen, Herrensocken, Damenstrümpfen, Kinderstrümpfen** und **Beinlängen** in allen Farben und Qualitäten zur freien Einsicht bereit und werden gefl. Bestellungen franco Fracht und Zoll in kürzester Frist prompt in's Haus geliefert und zwar zu Preisen, wie **keine Concurrenz** dieselben zu bieten im Stande ist. Hochachtungsvollst

**Otto Schneider aus Basel,**
Ritterstraße im Laden des Herrn Ph. D. Meyer,
gegenüber der Spielwaarenhandlung von Herrn Döring.

PS. Der Ausverkauf dauert nur einige Tage.
NB. Das Magazin ist offen Morgens von 9—12 und Nachmittags von 2—6 Uhr.

## Wegen Aufgabe meines Ladens

# Ausverkauf

## meiner sämmtlichen Waaren

## zu den Fabrik-Preisen,

als:

**Lefaucheux-Gewehre,** circa 50 Stück, **Revolver** und **Pistolen,** alle erdenklichen Jagd-Utensilien, alle möglichen **Patronen,** sowie eine sehr gut erhaltene eichene **Laden-Einrichtung mit 86 Schubladen** und **4 Glas-Aufsatz-Schränken,** im Licht Centim. 35 tief, 133 lang und 150 hoch, **2 Eckschränke,** mit Spiegel versehen, je mit 6 Fach, sowie **2 Schäfte** mit je 4 Fach.

Hierzu ladet hochachtungsvoll ein

**Louis Klingler, Hofbüchsenmacher,**
Zähringerstraße 94.

2.2.


R. Karlsruhe, den 25 August. (Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Bürgermeisters Schnetzler) Für die Feier des 2. September (Sedanfest) wird folgendes Programm festgesetzt: Am Vorabend 7 Uhr Glockengeläute; 2. September: allgemeine Beflaggung der Stadt, ½7 Uhr: 101 Kanonenschüsse durch die Feuerwehrartillerie, 7 Uhr: Choralmusik auf dem Rathhausthurm, 10 Uhr: Schulfeierlichkeit, Vertheilung der Goll'schen Schrift aus den Kriegstagen 1870 und 1871 an Schüler und Schülerinnen, Nachm 3 Uhr: Musik im Sallenwäldchen, Abends ½9 Uhr: Banket im Eintrachtssaale unter Mitwirkung der hiesigen Gesangvereine und einer Musikkapelle.

Die Festcommission wird mit dem Entwurfe des Programms zur Feier des Geburtstages Sr. Kgl. Hoh. des Großherzogs (9. Sept.) betraut und dabei der vielseitige Wunsch aus bürgerlichen Kreisen, ein Festessen zu veranstalten, anempfohlen.

Für die bevorstehenden Wahlmännerwahlen werden die Wahlcommissionen gebildet und zwar: IV. Distrikt: Vorstand: Bürgermeister Schnetzler, Rathsmitglied Stadtrath Desepte; Urkundspersonen: Lederhändler Götz, Glasermeister Markstahler; Protokollführer: Rathschreiber Roys. V. Distrikt: Vorstand: Bürgermeister Günther, Rathsmitglied Stadtrath Vierordt; Urkundspersonen: Weinhändler Wilser und Partikulier Th. Herrmann; Protokollführer: Registrator: Schumacher. VII. Distrikt: Vorstand: Stadtrath Bielefeld, Rathsmitglied Stadtrath Hoffmann; Urkundspersonen: Kaufmann Bodenweber und Fabrikant Leopold Weiß; Protokollführer: Registrator Schumacher. XIV. Distrikt: Vorstand: Stadtrath Hoffmann, Rathsmitglied Stadtrath Grosse; Urkundspersonen: Kaufmann Schalk und Hutmacher G. Nagel; Protokollführer: Registrator Mors. XIX. Distrikt: Vorstand: Bürgermeister Schnetzler: Rathsmitglied Stadtrath Glaser; Urkundspersonen: Maler Leopold Müller und Revisor Schultz; Protokollführer: Rathschreiber Roys. XX. Distrikt: Vorstand: Bürgermeister Günther, Rathsmitglied Stadtrath Desepte; Urkundspersonen: Kaufmann Louis Schwindt und Kaufmann Krämer; Protokollführer: Registrator Mors. XXIV. Distrikt: Vorstand: Stadtrath Gartner, Rathsmitglied Stadtrath Weber; Urkundspersonen: Kaufmann F. W. Döring und Kaufmann G. Bronner; Protokollführer: Sekretär Hanser. (Schluß folgt.)

## Auszüge aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

### Getauft:

2. Juli. Gustav Adolf, geb. den 21 Juni, Vater Johann Mall von Söllingen, Brennmeister.
2. „ Marie Clara, geb. den 23 Juni, Vater Valentin Wicky von Jockgrim, Ziegler.
3. „ Barbara, geb. den 13. Juni, Vater Josef Mark von hier, Taglöhner.
4. „ Sofie Anna Katharine, geb. den 1. Juni, Vater Bernhard Küst von Neusatz, Dienstmann.
4. „ Karl Friedrich, geb. den 12 Juni, Vater Karl Meid von Neudorf, Diener.
4. „ Heinrich Adolf, geb den 14. Juni, Vater Leopold Patteicher v. Helmsheim, Fabrikarbeiter.
4. „ Anna Marie, geb. den 17. Juni, Vater Mathias Reißer von Etzenroth, Dienstmann.
4. „ Anna Sofie. geb. den 21. Juni, Vater Stefan Kraft von Ottenau, Maurer.
4. „ Johann Friedrich, geb. den 24. Juni, Vater Johann Riedle v. Untergrombach, Schreiner.
4. „ Anna Friederike Juliane, geb. den 27. Juni, Vater Basilius Fischer von Kappelwindeck, Dienstmann
4. „ Georg Ferdinand, geb. den 27. Juni, Vater Ferdinand Stiefvater von Untermünsterthal, Heizer.
7. „ Johann Emil und Marie Emilie, geb. den 24. Juni, Vater Emil Bühler von Mannheim, Revisor beim kath. Oberstiftungsrath.
8. „ Emil Julius Viktor, geb. den 8 Juni, Vater Karl Zinco von hier, Kaufmann.
11. „ Bertha Marie Karoline, geb. den 8. Juni, Vater Theodor Stein, Kaufmann.
11. „ Ferdinand Wilhelm, geb. den 11. Juni, Vater Karl Bernhard v. Hardheim, Maschinenführer.
11. „ Anna, geb. den 23 Juni, Vater Basilus Frey von Schweighausen, Mechaniker.
11. „ Bertha Gertrud Friederike, geb. den 23 Juni, Vater Karl Gerner v Weingarten, Schlosser.
11. „ Martin, geb. den 26 Juni, Vater Leopold Krell von Oberndorf, Schreiner.
11. „ Emil Bernhard, geb. den 1. Juli, Vater August Hörner von Odenheim, Maurermeister.
11. „ Friederike, geb. den 2. Juli, Vater Friedrich Haas von Münzesheim, Schreiner.
12. „ Emma Wilhelmine Elisabeth, geb. den 23. Juni, Vater Karl Philipp von Tiefenbach, Schneidermeister.
14. „ Luise, geb. den 4 Juli, Vater Adolf Liller von Rastatt, Wagenwärter.
15. „ Josef Albert, geb. den 2. Juli, Vater Ferdinand Schildhorn von Altwiesloch, Gasgehilfe.
16. „ Franz Emil, geb. den 17 Juni, Vater Dr. Georg Köberle.
18. „ Eugen, geb. den 17. Juni, Vater Michael Weiß, Dekateur.
18. „ Emilie Katharine, geb. den 24 Juni, Vater Philipp Bomberg, Kohlenhändler.
18. „ Rudolf Ludwig, geb den 5 Juli, Vater Lorenz Kraus von Lautenbach, Schlosser.
18. „ Bertha Josefine, geb. den 5. Juli, Vater Josef Riel von Neudenau, Gypser.
18. „ Friederike Elisabeth, geb. den 7. Juli, Vater Johann Dietz von Helmsheim, Schreiner.
18 „ Emma Mathilde, geb. den 9. Juli, Vater Protasius Seitz von Gaggenau, Bahnwart.
25. „ Gustav Ferdinand Adolf, geb. den 22 Juni, Vater Theodor Brand von Langenbrücken, Locomotivführer.
25. „ Otto Johann, geb. den 23. Juni, Vater Johann Kuderer von Unterharmersbach, Schneider.
25. „ Wilhelm Adolf, geb. den 2. Juli, Vater Karl Hornung von Muggensturm, Kammerdiener bei Sr. Großh. Hoheit Prinz Wilhelm.
25. „ Friederike, geb. den 8. Juli, Vater Anton Hertweck von Helmsheim, Stationsmeister.
25. „ Georg Franz, geb. den 11. Juli, Vater Franz Noe v. Tauberbischofsheim, Münzarbeiter.
25 „ Julius, geb. den 15. Juli, Vater Julius Bub von Entingen, Metzger.
25. „ Kornelius Ludwig, geb den 17. Juli, Vater JosefÖgel von Hambrücken, Heizer.
25. „ Robert, geb den 17. Juli, Vater Friedrich Rommacker von Odenheim, Bahnarbeiter.
29. „ Friedrich Karl, geb. den 20. Juli, Vater Friedrich Bu'tmi, von Waldangelloch, Diener.
30. „ Friedrich Engelbert, geb den 16. Juli, Vater Engelbert Rambach von Waldkirch, Mechaniker.

— Leinene —

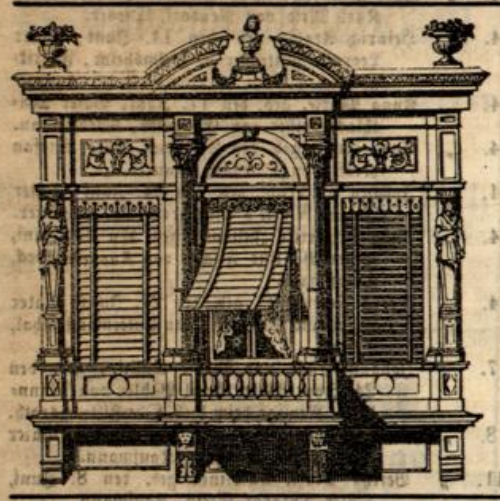
# Damenkragen und Manschetten

in den neuesten Façons empfiehlt in reicher Auswahl

**Albert Himmelheber,**

2.1. Langestraße 171.

Eine Parthie zurückgesetzte Kragen à 30 Pf. per Stück.



# Zug-Jalousien

eigener Construction, mit Selbstfteller, elegant, leicht zu handhaben, dauerhaft.

# Roll-Laden

eigener Construction, mit Stellapparat und Bremse-Vorrichtung.

Prospecte, Zeichnungen und Kosten-Voranschläge auf Anfrage bei uns oder unsern Vertretern.

**Bayer & Oberpaur**

in **Eßlingen** (Württemberg).

Fertige Läden können eingesehen und Bestellungen zu Original-Preisen abgegeben werden bei der Fabrik oder Herrn Karl Federle, Stephanienstraße 47 **Karlsruhe**, und Schreinermeister Valentin Knapp in **Ettlingen**. 10.10.

# Gewaschene Mager-Würfelkohlen

für Meidinger Füllöfen,

# Gewaschene Fett-Nußkohlen

für Füll- und Reguliröfen,

sowie

# Ruhr-Stückkohlen und Fettschrot

empfiehlt zu möglichst billigen Preisen

das Brennholz- und Kohlen-Geschäft

**C. With,**

6.4. Bahnhofstraße 44/46.

# Ruhrkohlen.

**Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen bester Qualität**

empfehle **aus dem Schiff**,

gewaschene **Nusskohlen, Coaks**

zu billigem Preis.

**Philipp Vomberg,**

Akademieplatz 3.

Gefällige Aufträge nimmt auch entgegen Herr **Ferdinand Strauß**, Langestraße 121.

# Thalia-Sommer-Theater zu Karlsruhe

im Garten des Café Maurer,

unter der Direktion des Herrn R. Schmid.

**Wegen Vorbereitung der Operette Leichte Cavallerie bleibt Freitag den 27. August die Bühne geschlossen.**

**Nächste Vorstellung Samstag den 28. August 1875:**

# Leichte Cavallerie.


## Fremde

übernachteten hier vom 25. auf den 26. August.

**Bayerischer Hof.** Bendel, Kfm. v. Worms. Herrmann, Müller v. Offenbach.

**Darmstädter Hof.** Keller, Kfm. v. Darmstadt. Winter, Kfm v. Cöln. Schäfer, Kfm v Würzburg.

**Deutscher Hof.** Muttern, Kfm. v. Rastatt. Vogel, Kfm. v Mannheim. Andree, Fabr. von Mülhausen. Röder, Priv. m. Tochter v. Weiler.

**Englischer Hof.** Gialeth, Kaufm. v. Frankfurt. Fechner m. Frau v. Paris. Baumann, Bezirksförster v. Balinsburg. Dr Kreipel, Anwalt v Wien. Tippur, Kaufm. v. Buchholz. Hirschfeld, Kaufm. v. Frankfurt. Kalbfuß, Kfm. v. Speyer. Bloch, Kfm. v. Mannheim.

**Erbprinzen.** v. Urküll m. Dienerschaft a. Liefland. Prestinari, Domänendirektor v. Donaueschingen. Kenoway m. Fam. a. England Schneider m Fam. v. New-Orleans. Frau Springfeld m. Tochter v Aachen. Frau Elvers m. Tochter v. Hamburg. Frau Weibert m. Tochter u v. Lutzaw, Lieut v Langensalza. Dachorn, Rechtsanwalt m. Fam. v. Posen. Lesing, Reisender v. Frankfurt. Reichenheim, Ktm v. Berlin. Keller, Kfm von Heidelberg. Reppert, Kfm v. Saarbrücken Roth, Kfm. v. Gießen. Schäffer, Direktor v. Waghäusel.

**Geist.** Hirschhorn, Kfm. v. Frankfurt Brehm, Priv. v. Freiburg. Schindler, Kaufm. v. Hamburg Schille, Priv. m. Frau v. Genf.

**Goldener Adler.** Reiner, Lehrer u. Feldbausch, Cand med. v. München. Höfle, Priv. v. Stühlingen. Mayer, Kfm. v. St. Gallen. Graf Meranten-Tornielli m. Frau v. Venedig Singer, Priv. v. Freiburg.

**Goldener Karpfen.** Schneider, Kfm. v Basel.

**Goldenes Lamm.** Heberlein, Kfm. v. Markenkirchen. Springer, Kfm. v. Mainz.

**Goldener Ochsen.** Backfisch, Fabr. von Eberbach. Hinninghaus, Kfm. v. Bremen.

**Goldenes Schiff.** Kühn, Kaufm. v. Ochsenburg. Meier, Fabr. v. Hamburg.

**Goldene Traube.** Schirmer, Kfm. v. Stuttgart. Frei, Bierbrauer v. Löbling

**Grüner Hof.** Ebbecke m. Familie von Genelsbay. Kahn, Part. v. Offenburg. Hessen, Kfm. v. Frankfurt. Simon, Kfm. v. Mainz. Wagner m. Fam. v Stadel. Jurk, Part. von Berlin. Goll m. Fam. von Schiltach. Kälin m. Fam v. Bischweiler. Geißler, Part. v. Stuttgart Kinfell, Rent a. England. Ochs m. Fam. v. Höchst.

**Hotel Große.** Krone, Kfm. v. Berlin Blasberg, Kfm. v. Elberfeld. Hoffstädt, Gerson u. Hembsch, Kfl. v. Berlin Stern, Kfm. v. Hamburg. Scherrer, Kfm. v. Mannheim. Härg, Kfm. v. London. Perry, Kfm. v. Oxford Brauer, Kfm v. Leipzig. Kniffe, Kfm. a. Irland. Räquerart, Kaufm. v. Brüssel. Tieghan und Berkina m. Frauen v. Buchau. Asser, Kfm. m Sohn v. Mainz. Metzler, Kfm. v. Frankfurt. Müller u. Imler. Kfl v. Wasselnheim. Himberger, Kfm. v. Leipzig. Stephen, Stud. u Reininghaus m. Bruder von Wien. Lonas, Kfm. v. Limoges. Rattinger, Kfm. v. Bamberg. Bertram, Kfm. v. Frankfurt.

**Hotel Stoffleth.** Irion u. Frasch, Kfl. v. Stuttgart. Rothschild, Kfm. v Bruchsal. Knoble, Priv. v. Gratz. Droßbach, Fabr. v. Bamersheim Eberle, Kfm. von Baden. Löwenthal, Rent. a Amerika.

**Nassauer Hof.** Kliso, Kfm. v. Baden. Goldberg u. Roos, Kfl. v. Frankfurt.

**Prinz Max.** Spohn, Kfm von Biberach. Modart, Priv. von Mannheim. Strauß, Ferd u. Wilhelm, Ing. von Darmstadt. Jakob, Ing. von Ravensburg. Stütz m. Sohn v. Lambrecht. Losch m. Sohn v. Freiburg. Koch, Lehrer a. d. Pfalz

**Rothes Haus.** Hofmann, Kaufm. von Basel. Maier, Kfm. v. Blochingen. Michel, Rent. v. Augsburg. Will, Kaufm. v. Mannheim. Roos, Kfm. v. Solingen. Müller, Kfm. v. Pforzheim.

## Isr. Gemeinde-Gottesdienst.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Freitag den 27. August. | Abends: | 6¾ | Uhr. |
| Samstag den 28. August | Frühgottesdienst: Morgens | 7 | Uhr. |
| | Hauptgottesdienst: „ | 9 | Uhr. |
| | Predigt: | 9¾ | Uhr. |
| | Sabbath-Ausgang: | 7⁴⁰ | Uhr. |

## Israelitische Religionsgesellschaft.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Freitag den 27. August. | Sabbath-Anfang: | 6¼ | Uhr. |
| Samstag den 28. August. | Morgengottesdienst: | 7 | Uhr. |
| | Predigt: | 8¼ | Uhr. |
| | Nachmittagsgottesdienst: | 5 | Uhr. |
| | Sabbath-Ausgang: | 7⁴⁵ | Uhr. |

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.